

# Beschluss

## **des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Bestimmung der stellungnahmeberechtigten Spitzenorganisationen der Medizinproduktehersteller nach § 92 Absatz 7d des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V)**

Vom 19. Juli 2012

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 19. Juli 2012 folgenden Beschluss gefasst:

- I. Zur Bestimmung des Kreises der zur Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen gebildeten maßgeblichen Spitzenorganisationen der Medizinproduktehersteller nach § 92 Absatz 7d SGB V, denen vor abschließenden Entscheidungen des G-BA über die Richtlinien nach §§ 135, 137c und 137e SGB V zu Methoden, deren technische Anwendung maßgeblich auf dem Einsatz eines Medizinproduktes beruht, Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben ist, werden von den in Kapitel 5.2 der Tragenden Gründe aufgeführten Organisationen anerkannt:
  - Bundesinnungsverband für Orthopädie-Technik (BIV-OT)
  - Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)
  - Bundesverband Medizintechnologie e.V. (BVMed)
  - Europäische Herstellervereinigung für Kompressionstherapie und orthopädische Hilfsmittel e.V. (eurocom)
  - Deutscher Industrieverband für optische, medizinische und mechatronische Technologien e.V. (SPECTARIS)
  - Verband der Deutschen Dental-Industrie e.V. (VDDI)
  - Verband der Diagnostica-Industrie e.V. (VDGH)
  - Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI)
  - Zentralverband Elektronik- und Elektroindustrie e.V. (ZVEI)
  
- II. Der Beschluss tritt am 19. Juli 2012 in Kraft.

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf der Internetseite des Gemeinsamen Bundesausschusses unter [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de) veröffentlicht.

Berlin, den 19. Juli 2012

Gemeinsamer Bundesausschuss  
gemäß § 91 SGB V  
Der Vorsitzende

Hecken